



Selbstgemachte Putzmittel

Achtung: Eigentlich finden Sie an dieser Stelle immer Rezepte zur Lebensmittelverarbeitung! Dieses Mal haben wir uns stattdessen ausnahmsweise für Anleitungen zu einem umweltfreundlichen Frühjahrsputz entschieden. Dafür gibt's ein neues **draußen!**-Kochheft. Im Februar finden Sie hier wieder leckere Kochrezepte. Sage und schreibe 196 Minuten verbringen wir durchschnittlich am Tag mit unbezahlter Arbeit im Haushalt.

Das hat die OECD ausgerechnet. Männer arbeiten übrigens fast 100 Minuten weniger im Haushalt als Frauen. Vielleicht motiviert es alle männlichen Putzmuffel ja, wenn sie die Putzmittel selbst herstellen. Das macht nicht nur Spaß – sondern schont die Umwelt und den Kontostand.

Allzweckreiniger

Zutaten

- Ein Teil Essigessenz (z.B. 250 ml)
- Zwei Teile Wasser (z.B. 500 ml)
- Ätherisches Öl nach Belieben

Zubereitung

Die Essigessenz und das Wasser in ein verschließbares Gefäß geben, zum Beispiel in eine leere Sprühflasche. Gut schütteln. Für einen frischen Duft ein paar Tropfen ätherisches Öl, zum Beispiel mit Zitronen- oder Lavendelduft, hinzugeben.

Der Allzweckreiniger ist zum Putzen in der Küche und im Bad bestens geeignet. Nicht auf Oberflächen aus Naturstein, Aluminium oder Gummi anwenden. Für ein besseres Ergebnis auf Glasoberflächen einfach den Essigessenz-Anteil erhöhen (ca. 50-50). Den Behälter gut sichtbar beschriften, um Verwechslungen mit Getränken auszuschließen. **d**

Waschmittel

Zutaten

- 30 g Kernseife
- 4 EL Waschsoda
- 2 Liter Wasser
- Ätherisches Öl nach Belieben

Zubereitung

Die Kernseife mit einer Küchenreibe raspeln. Die Seifenflocken mit dem Soda im Wasser in einem großen Topf aufkochen. Wenn sich die Zutaten aufgelöst haben, die Masse eine Stunde abkühlen lassen und wieder aufkochen. Eine Nacht lang stehen lassen. Die festgewordene Masse mit einem Stabmixer auflockern, gegebenenfalls mit etwas Wasser verdünnen. Ca. 10-20 Tropfen ätherisches Öl unterrühren. Es eignen sich Melissen-, Orangen- oder Lavendelduft.

Mit dem Waschmittel sollte keine Kleidung aus Seide, Wolle oder tierischen Fasern gewaschen werden. Bei groben Verschmutzungen die Flecken mit dem Waschmittel vorbehandeln. Für ein besseres Waschergebnis Soda ins Waschmaschinenfach hinzugeben. Als natürlicher Weichspüler eignet sich übrigens ein Esslöffel Essigessenz. **d**

Scheuerpaste

Zutaten

- Zwei Teile Natron (z.B. 6 EL)
- Ein Teil Wasser (z.B. 3 EL)

Zubereitung

Das Natron und das Wasser vermengen. Die Masse in ein leeres Schraubglas füllen. Vor dem Gebrauch gut umrühren. Starke Verschmutzungen und Verkrustungen einfach mit der Scheuerpaste und einem Schwamm wegreiben. Die Paste eignet sich auch wunderbar zum Fugenreinigen. Nicht auf empfindlichen Oberflächen anwenden. Netter Nebeneffekt: Die Scheuerpaste kann bei Mückensticken auf die Haut gerieben werden und wirkt juckreizlindernd. **d**

